

An: benediktvi@vatican.va

Betreff: das Erzbistum Köln ärgert Gläubige

Eure Heiligkeit,

leider müssen wir uns mit einem Problem unserer Pfarrgemeinschaft an Sie wenden da der Weihbischof Dr. Koch aus Köln sowie das Erzbistum Köln absolut uneinsichtig und ignorant sind.

Das Thema Pater Innocent Pfarrgemeinde „Am Ennert Bonn-Beuel“ fast 2000 Unterschriften und unzählige unbeantwortet Briefe.

Wenn man in der Pfarrgemeinschaft „Am Ennert Bonn-Beuel“ mal zu einem Gottesdienst geht, wird man sehen, was hier Pater Innocent mitgeschaffen hat: Gotteshäuser die mit Gläubigen voll belegt sind. Das in jeder Altersklasse! Er hat den Teenstreff ins Leben gerufen, wo die Kinder gerne hingehen und gut aufgehoben sind. An allem wo er sonst noch beteiligt ist würde hier den Rahmen sprengen.

Wenn wir nur alleine die Kommunionkinder sehen, mit wie viel Freude die in die Kirche gehen. Jugendliche und alte Menschen sich wertschätzen und das gemeinsame Gespräch vor der Kirche nicht nur suchen sondern führen.

Pater Innocent hat uns das gelehrt und viele Menschen, die nicht mehr in die Kirche gingen, dazu gebracht, dies wieder zu tun.

Nicht nur dass Sie mit dieser personellen Einzelmaßnahme uns unseren Pater wegnehmen wollen. NEIN!!! Nicht einfach über alle Köpfe hinweg.

Wir finden dies Menschen- und Personalunwürdig, so mit einem geliebten Pater, einer guten intakten Gemeinde und den Menschen in dieser Gemeinde umzugehen. Viele Menschen sind darüber sehr betrübt, von den Kommunionkindern mal ganz abgesehen, denn die werden die Lust verlieren in die Kirche zu gehen, wenn Ihnen „unser Pater“ genommen wird.

Ist dieses Verhalten christlich? Wir und unsere Kinder finden das nicht. Bitte überdenken Sie diese Personalie noch einmal zum Wohle der Gemeinde und unseren Paters Innocent.

Mit freundlichen Grüßen

Arno, Birgit, Julia und Leon Schatz

Wir lieben unseren Pater Innocent lassen Sie ihn in Pützchen